

Vorwort

Das Buch „Risiko- und Krisenmanagement im Einkauf“ beantwortet die Frage nach den Handlungsoptionen des Einkaufs zur Vorbeugung und Bekämpfung von Unternehmenskrisen. Die Relevanz dieser Fragestellung für die betriebliche Praxis leitet sich zum einen aus der steigenden Anzahl sanierungsbedürftiger Unternehmen ab. Zum anderen bilden die Materialkosten in den meisten Unternehmen den größten Kostenblock und haben somit einen entscheidenden Einfluss auf das Geschäftsergebnis.

In sechs Kapiteln erhält der Leser detaillierten Aufschluss über die geeigneten Restrukturierungsinstrumente und wertvolle Handlungsempfehlungen von der strategischen Krise bis zur Liquiditätskrise. Darüber hinaus werden die zentralen Risiken, die den Einkauf betreffen, erfasst und Möglichkeiten zu deren Steuerung beschrieben. Somit hat das vorliegende Buch auch den Anspruch, einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung des betrieblichen Einkaufs zu leisten.

Der aktuelle Stand betriebswirtschaftlicher Ratgeber gibt keine zufriedenstellende Antwort auf die Funktion des Einkaufs im Krisenstadium. So blendet die bisherige Einkaufsliteratur den Krisenkontext sowie präventives Risikomanagement weitgehend aus. Darüber hinaus findet der Einkauf bei Restrukturierungsleitfäden auf der leistungswirtschaftlichen Seite nur geringe bis mittelmäßige Beachtung. In diese Lücke stößt das vorliegende Buch, mit dem ein Grundlagenwerk vorgelegt werden soll, das den „State of the Art“ vorstellt.

Das Buch richtet sich somit vornehmlich an (Einkaufs-)Manager, die Kenntnisse im Risikomanagement und in der Krisenbekämpfung im Einkauf vertiefen möchten. Eine weitere Zielgruppe sind Sanierungsberater und Wirtschaftsprüfer, die bei der Erstellung eines Restrukturierungskonzeptes Maßnahmenpakete für den Einkauf definieren. Schließlich sind Private Equity Investoren zum Aufbau einer fundierten Wissensbasis über Handlungsfelder im Einkauf für eine kurzfristige Stärkung der Ertragskraft ihrer Investments angesprochen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Personen ganz herzlich bedanken, die mich beim Verfassen des Buchs unterstützt haben. Insbesondere bin ich Peter Gatti, persönlich haftender Gesellschafter, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers, für die Verfassung seines Geleitwortes zu besonderem Dank verpflichtet. Zudem bedanke ich mich bei Michael Weilacher vom Logistik Journal für seine Rezension. Schließlich bedanke ich mich bei Stefanie Winter vom Gabler Verlag sowie Clarissa Hackbarth für die stets gute Zusammenarbeit.

Ich würde mich sehr darüber freuen, das Thema „Krisenmanagement im Einkauf“ gemeinsam mit den Lesern dieses Buchs fortzuführen.

Christoph Walter Gabath